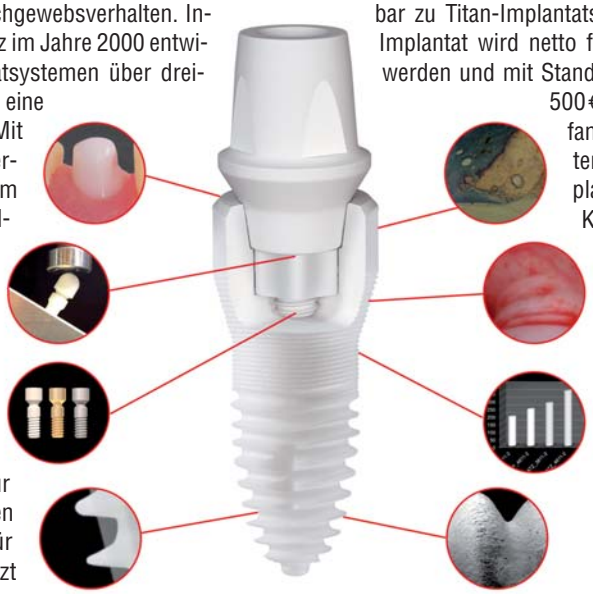
Swiss Dental Solutions

Implantatsystem aus Zirkonoxid

Infos zum Unternehmen

Zirkonoxid in seiner Verwendung als Implantatmaterial zeigt nicht nur eine hervorragende Osseointegration, sondern ein selbst dem natürlichen Zahn überlegenes Weichgewebsverhalten. Inzwischen liegen mit den von Dr. Volz im Jahre 2000 entwickelten dentalen Keramik-Implantatsystemen über dreizehn Jahre Erfahrung vor, welche eine verlässliche Aussage zulassen. Mit SDS2.0 steht nun ein zweiteilig reversibel verschraubtes Implantatsystem aus Zirkonoxid zur Verfügung, welches vergleichbare Stabilitätswerte wie zweiteilige Titan-Implantate besitzt und dieselben prothetischen Möglichkeiten bietet wie ein modernes Titan-Implantatsystem. Da auch das OP-Tray ausschließlich aus abnutzungs- und metallfreien Zirkonoxid-Bohrern besteht, kann das System nicht nur für Patienten mit hohen ästhetischen Ansprüchen, sondern auch für metallsensible Patienten eingesetzt werden. Ebenso wurde bei der Preisgestaltung Wert darauf gelegt, dass dieses System vergleichbar zu Titan-Implantatsystemen bleibt: Das Implantat wird netto für 310 € angeboten werden und mit Standardabutment und Goldschraube unter 500 € liegen. Die Erfahrungen dieses seit Anfang 2013 auf dem Markt befindlichen Systems sind sehr positiv und geben dem Implantologen, Oralchirurgen und Mund-, Kiefer-Gesichtschirurgen eine echte Alternative an die Hand.



Die Nachfrage nach metallfreien Implantaten seitens der Patienten steigt von Jahr zu Jahr – mit diesem System kann die implantologisch tätige Praxis nicht nur dieser Nachfrage gerecht werden, sondern sich auch von anderen Praxen differenzieren.

SDS Swiss Dental Solutions AG
info@swissdentalsolutions.com
www.swissdentalsolutions.com

Dr. Ihde

Innovative Implantatoberfläche

Implantate mit der neuen NoItis®-Beschichtung werden doppelt sandgestrahlt und anschließend heiß geätzt. Abschließend erhalten Sie eine gelbe elektrochemische Ti-Einfärbung, die für den Verschluss von kleinen Unebenheiten (im Bereich von fünf Mikrometern) sorgt. Diese in der Dentalimplantologie neuartige Oberfläche ist extrem sauber und bakterienabweisend. Sie wird in der Traumatologie seit Langem verwendet und hat sich bewährt. Die Reduktion der Oberflächenrauigkeit dient der Vorbeugung gegen Periimplantitis. Auch anwendungstechnisch ergibt sich aus der neuen Oberfläche ein Vorteil: der Eindrehwiderstand verringert sich, d.h. das Implantat lässt sich leichter eindrehen und es entsteht weniger Reibungswärme. Alle anderen Parameter wie z.B. die Auswahl der Bohrer und Vorbohrer sowie ggf. die Einheilzeiten bleiben unverändert.

Infos zum Unternehmen

Dr. Ihde Dental GmbH
Tel.: 089 319761-0
www.ihde-dental.de

IfzL

Lachgassedierung für implantologisch tätige Zahnärzte

In oralchirurgisch und implantologisch tätigen Praxen stehen viele Patienten den diversen Eingriffen oft mit sehr gemischten Gefühlen gegenüber – ganz gleich, ob nun wenig oder mehr invasiv gearbeitet wird. Die Behandlung verursacht dem Patienten psychischen Stress. Ein Stress stellt sich in solchen Fällen dann auch für die Behandler ein. „Die Indikation für eine Intubationsnarkose ist meist nicht gegeben, sodass die minimale Sedierung mit der Lachgasinhalation in diesen Fällen ein Loch im Behandlungsspektrum schließt“, so Stefanie Lohmeier vom Institut für zahnärztliche Lachgassedierung, IfzL.

„Das moderne Lachgasverfahren bietet hier die ideale Option für eine entspannte und stressfreie Behandlung – für den Patienten und für das Praxisteam.“ Das IfzL startet deshalb die Fortbildungsreihe mit Lachgas-Zertifizierungskursen speziell für implantologisch tätige Zahnärzte.
Anmeldung und Infos erhalten Sie beim IfzL bei Stefanie Lohmeier, Tel.: 08033 9799620, E-Mail: info@ifzl.de

IfzL – Institut für zahnärztliche Lachgassedierung
Tel.: 08033 9799620
www.ifzl.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Implant Direct

Konisches Implantatdesign als Programmerweiterung

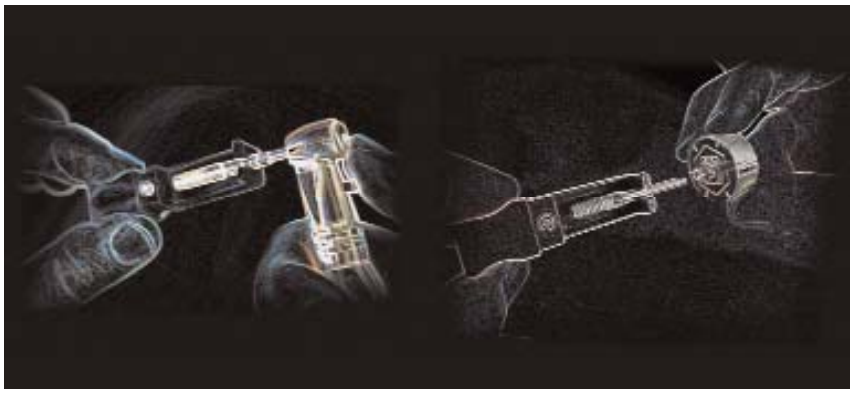
Das neue Legacy™4 ist chirurgisch und prothetisch kompatibel mit dem Tapered Screw Vent System von Zimmer© Dental. Legacy™4 basiert auf demselben Implantat-Körper wie das Legacy™2. Das konische Implantatdesign mit der mikrorauen SBM-Oberflächentechnologie ist durch progressiv tiefere Gewindestrukturen (Buttres Threads) gekennzeichnet. Dies trägt zu einer verbesserten Primärstabilität bei. Vierfach geführte Mini-Gewinde im Halsbereich der Implantate reduzieren Spannungen auf den krestalen Knochen und drei lange Schneidegewinde fördern die Primärstabilität. Das neue Implantat bietet die Möglichkeit zum Platform Switching. Die vier vorliegenden Sechskant-Prothetikplattformen sind zur leichteren Erkennung durchgehend farbcodiert. Legacy™4 besitzt ein konkaves Abutment- und Einheilkappen-Design, das ein besseres Tissuemanagement ermöglicht. Durch den abnehmbaren (klippartigen) Abformpfosten ist eine effiziente Abformmöglichkeit gewährleistet. Das Legacy™-System garantiert schon jetzt mit sechs Durchmesser- und fünf Längenoptionen (auch 6 mm) maximale Flexibilität. Das All-in-One-Package enthält die prothetischen Komponenten wie Verschlussschraube, Einheilkappe, Abdruckpfosten und ein gerade zementierbares Abutment.

Infos zum Unternehmen

Implant Direct
Hotline: 00800 40304030
www.implantdirect.de

OT medical

Sichere und einfache Verpackung



Nachdem bereits das OT-F_2 OP-Tray aus dem Hause OT medical mit einem deutlich vereinfachten Bohrprotokoll und innovativem Design vorgestellt wurde, präsentiert sich nun auch das OT-F_2-Implantat in einer neuen Verpackung, die durch ein modernes Design im typisch schwarzen OT medical-Look besticht. Der praktische Öffnungsmechanismus ermöglicht ein müheloses und unkompliziertes Aufreißen und den schnellen Zugriff auf die sterile Innenverpackung und alle wichtigen Gebrauchsinformationen. Das bereits auf einen Insertionsschlüssel mit Latschansatz montierte Implantat steckt transportsicher in einer innovativen Kunststoffkapsel, die durch einfaches Aufschieben geöffnet werden kann. Durch direktes Aufstecken des Winkelstücks oder des Adapters auf den Latschschaft kann das Implantat bequem entnommen werden. Dem Behandler bietet sich dadurch die Option, frei zwischen maschineller und manueller Insertion zu wählen.

Infos zum Unternehmen

OT medical GmbH
Tel.: 0421 557161-0
www.ot-medical.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

HIGH QUALITY AND PRECISION OUT OF PASSION

ANTON HIPP
Instruments& Implants

SINUS LIFT „FLEX“ KÜRETTEN
by Prof. Dr. Dr. Frank Palm

Das neue Sinus Lift „FLEX“ Instrumentarium für den direkten Sinus Lift erhöht durch den einmaligen Schwingeffekt das operative Feingefühl und verringert die Perforationsgefahr der „Schneider'schen Membrane“

Das Anton Hipp Knochenblockfixation Set wurde entwickelt, um Ihnen in einem einfachen und kompakten System ein Befestigungsset für alle Ihrer rekonstruktiven prothetischen Knochenblockfixationen an die Hand zu geben.

KNOCHENBLOCK FIXATIONSSET

ANTON HIPP GmbH, Annastraße 25/1, D-78567 Fridingen
Tel. +497463/99303-0 Fax. +49 7463/99303-50 email: info@anton-hipp.de www. anton-hipp.de

MIS

Neue interaktive iPad App

Infos zum Unternehmen

Mit der neuen iPad App TABCASE geht der Mindener Implantatspezialist einen wichtigen Schritt Richtung erfolgreicher Zukunft. Die interaktive iPad App wurde speziell zur eingängigen Präsentation der Produktpalette entwickelt. Sie vereinfacht die Informationsbeschaffung über MIS-Produkte sowie die Kommunikation mit Praxisteam und Patienten. Damit passt sie perfekt zur Unternehmensphilosophie „Make it simple". „Mit MIS TABCASE erhält der Behandler ein einzigartiges Rundum-Paket an firmen- und produktrelevanten Informationen, die sich sonst in Datenblättern oder Produktkatalogen verbergen", erklärt Marc Oßenbrink, CEO Germany von MIS. Die App lässt sich intuitiv bedienen und bietet die Möglichkeit, die hier integrierten Präsentationen über einen Beamer zu Schulungszwecken dem kompletten Praxisteam zu zeigen. Auch Patienten können die Vorteile der MIS-Produkte für ihre Gesundheit über die grafisch hochwertig designten Inhalte der App eingängig vermittelt werden. MIS TABCASE ist kostenlos im iTunes Store für iPads erhältlich, eine Variante für Smartphones folgt in Kürze.

MIS Implants Technologies
Tel.: 0571 9727620
www.mis-implants.com

DENTSPLY Implants

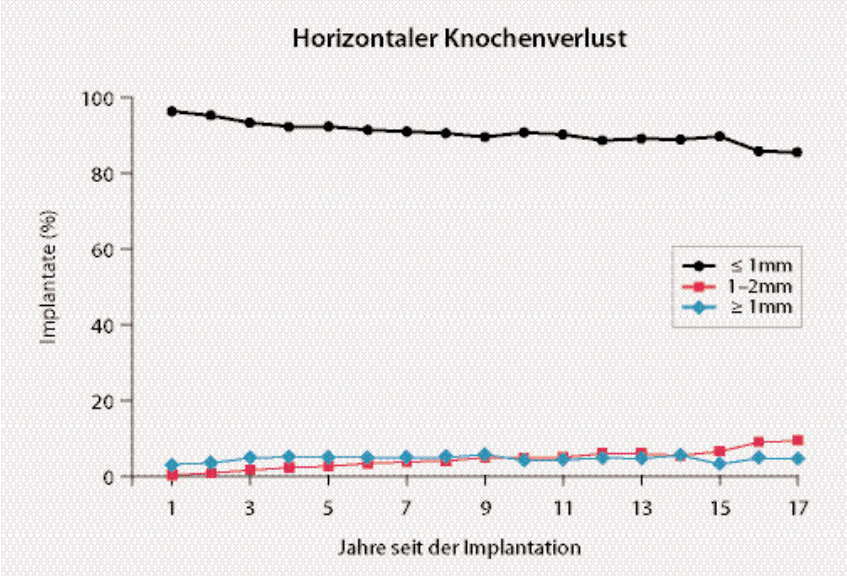
Langzeitstudie belegt hohe Überlebensrate

Infos zum Unternehmen

20 Jahre lang – von 1991 bis 2011 – konnte in der Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie Carolinum (ZZMK Carolinum) eine kontinuierliche Aufzeichnung relevanter Daten bei Implantatpatienten zu den Zeitpunkten Insertion, prothetische Versorgung und Jahreskontrollen vorgenommen werden. Nun wurden die Daten – unter der Leitung von Professor Dr. Georg-Hubertus Nentwig – von Dr. Mischa Krebs ausgewertet und veröffentlicht. Das Ergebnis: Die Überlebensrate der erfassten 12.737 ANKYLOS® Implantate, die bei 4.207 Patienten im Beobachtungszeitraum inseriert worden waren, liegt nach 204 Monaten gemäß der Kaplan-Meier-Statistik bei 93,3 Prozent. Zudem beeindrucken die Angaben zur Stabilität des Hart- und Weichgewebes. Die Gründe dafür liegen in der Konzeption des ANKYLOS® Systems, das sich durch einen breiten Platform-Switch und eine selbsthemmende Konusverbindung auszeichnet. So liegt der durchschnittliche Knochenverlust über den gesamten Zeitraum unter 1 mm, was seinerseits für eine langfristige Weichgewebsunterstützung sorgt.

Quelle: Krebs, M., Schmenger, K., Neumann, K., Weigl, P., Moser, W. and Nentwig, G.-H. (2013), Long-Term Evaluation of ANKYLOS® Dental Implants, Part I: 20-Year Life Table Analysis of a Longitudinal Study of More Than 12,500 Implants. Clinical Implant Dentistry and Related Research. doi: 10.1111/cid.12154

DENTSPLY Implants
Tel.: 0621 4302-006
www.dentsplyimplants.de



MPE

Resorbierbare Kollagenmembran

Die AT Collagen Membran ist eine native Kollagenmembran equinen Ursprungs, entwickelt und hergestellt für die dentale Geweberegeneration. Sie besticht durch einfaches Handling, gezielte Wundheilung und natürliche Biomechanik. Die Membran ermöglicht eine lang anhaltende, adäquate Barrierefunktion und alle natürlichen Eigenschaften bleiben aufgrund des schonenden Produktionsprozesses erhalten. Die Eigenschaften sind lang anhaltende Barrierefunktion, natürliche Struktur und geringe Dicke, gezielte Wundheilung, einfache Bearbeitung. Zudem kann sie trocken und nass angewendet werden, sie ist zuschneidbar, es gibt kein Verkleben im nassen Zustand und eine schnelle Vaskularisierung aufgrund der biphasischen Struktur. Ebenso ist die Membran reißfest, hat eine gute Oberflächenanpassung und geringes Quellverhalten sowie schnelle Rehydrierung durch hydrophile Eigenschaften.

MPE UG
Tel.: 02236 88833-66
www.dental-bedarf.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

KaVo

Digitales Röntgensystem für sichere Implantatplanung

Das Röntgensystem KaVo Pan eXam Plus, konzipiert als modulare, individuell aufrüstbare Plattform, überzeugt durch seine gelungene Kombination aus 2-D-, 3-D- und Fernröntgen, verbunden mit einem Maximum an Bedienkomfort. Die Multilayer Pan-Funktion, welche gleich fünf verschiedene Schichten mit nur einer Aufnahme liefert, steigert die Bildqualität und verbessert so die diagnostische Aussagekraft. Wiederholungsaufnahmen werden weitestgehend vermieden und damit zusätzliche Strahlenbelastung der Patienten verhindert. Unterschiedliche Kieferanatomien wie auch Ungenauigkeiten bei der Patientenpositionierung werden durch die größere Schichtstärke des Fokusbereichs kompensiert (V-Shape Beam-Technologie). Zwei indikativ einsetzbare Volumengrößen für 3-D-Aufnahmen verkürzen die Befundzeiten. Für eine lokale Diagnostik, wie z.B. die Planung von Einzelimplantaten, eignet sich 6 x 4 cm. Die Größe 6 x 8 cm findet bei Mehrfachimplantaten Anwendung. Die modulare OnDemand3D™-Software zur Darstellung, Befundung, Präsentation und Dokumentation der Bilddaten ist individuell erweiterbar.

Infos zum Unternehmen

KaVo Dental GmbH
Tel.: 07351 56-0
www.kavo.de

Dentalpoint

Überzeugend mit System

ZERAMEX®Plus Keramikimplantate als metallfreie Alternative zum Zahnersatz aus Titan schaffen eine nachhaltige und zukunftsweisende Marktpositionierung für Prothetiker, MKG-Chirurgen und Zahntechniker. Dabei überzeugen nicht nur die materiellen Vorteile von Zirkondioxid wie Biokompatibilität, eine natürliche weiße Farbe und eine lange Lebensdauer, sondern auch in Bezug auf die Kostenfrage sind die Preise für eine Behandlung mit denen von herkömmlichen Qualitäts-Titanimplantaten vergleichbar. Für den Experten garantiert das zu Straumann® chirurgisch systemkompatible Implantatsystem eine bewährte Anwendung. So kann der metallfreie Zahnersatz mit den vorhandenen Bohrwerkzeugen in der entsprechenden Länge gesetzt und wie gewohnt verarbeitet werden; die Anschaffung eines neuen Werkzeugkastens entfällt. Prothetisch bietet das zweiteilige System nebst beschleifbaren Abutments, CAD/CAM-Basen und Locator® auch eine temporäre Versorgung mittels reversibel verschraubtem Provisorium, dem ZERAMEX®Plus Provipfosten.

Dentalpoint AG
Tel.: 07621 1612749
www.zeramex.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

systems®
Zirkolith® Implants

Z-Systems Zirkolith® – das Keramik-Implantat mit Erfolgsgarantie*

✓ Die sichere, höchst biokompatible, ästhetische Alternative zu Titanimplantaten

✓ Natürlich weiss, metallfrei

swiss made

Für Patienten mit höchsten Ansprüchen

✓ CSR** von 98 %

✓ Mehr als 12 Jahre Erfahrung

✓ Mehr als 27 000 erfolgreich gesetzte Implantate

Implantologen, die den Unterschied machen können

* Ersatz des Implantats + 500 € pauschal für die Versorgung
Detaillierte Garantiebestimmungen siehe
www.z-systems.biz

** Compound survival rate Zirkolith® / Evo Rapide / SLM®

www.z-systems.biz

systems®
Zirkolith® Implants

Z-Systems GmbH
Lornsenstrasse 48 :: 24105 Kiel
Telefon 01802 700 747
support@z-systems.de
www.z-systems.biz

✔ EG-Zertifikat
✔ EC-Certificate

Henry Schein

Sicher in die digitale Zukunft

Infos zum Unternehmen

Digitale Zahnheilkunde bedeutet neue Möglichkeiten und Chancen in der Zusammenarbeit zwischen Zahnarztpraxis und Dentallabor, verbunden mit einer Steigerung des Komforts für die Patienten und der Effektivität im gesamten Behandlungsablauf. Doch das Produktangebot in der digitalen Zahnmedizin ist groß und eine allgemeingültige Lösung für den Zahnarzt oder das Labor gibt es nicht. Hier besteht Bedarf an einer Systemlösung, die den gesamten Prozess im Auge hat und dessen Funktionalität sicherstellen kann. Dieser Ansatz ist einer der Hauptschwerpunkte von Henry Schein bei dem unternehmenseigenen Komplettlösungsangebot Connect Dental. Mithilfe eines bundesweiten Spezialisten-Teams finden hierzu Beratungen vor Ort und

ConnectDental™
DIGITAL RESTORATIVE SOLUTIONS FOR PRACTICES & LABORATORIES

innerhalb von Fortbildungsveranstaltungen statt. Um Zahnärzten und Laborinhabern die Möglichkeit zu geben, auf dem Markt gängige Geräte und die damit verbundenen Arbeitsvorgänge eigenständig, live und unter fachkundiger Beratung durch die Henry Schein Spezialisten und die CAD/CAM-Hersteller auszuprobieren, fand im November letzten Jahres im Hamburger Dentalen Informations Center (DIC) von Henry Schein der erste CAD/CAM-Systemvergleichs-Workshop statt. Aufgrund der hohen Nachfrage und des großen Erfolgs werden am 22. März und am 20. September 2014 weitere Workshops in Hamburg stattfinden. Diese Workshops und zusätzliche Fortbildungsveranstaltungen zum Thema digitale Zahnheilkunde werden bundesweit auch in anderen DICs des Unternehmens angeboten.

Henry Schein Dental Deutschland GmbH
Hotline: 0800 1400044
www.henryschein.de

Z-Systems

Zirkonoxid-Implantat mit 10-Jahres-Garantie

Während Zirkonoxid in weiten Bereichen der Orthopädie seit Jahrzehnten das Material der Wahl für langfristige Versorgungen ist, sind die meisten Dentalimplantate heute noch aus dem metallisch grauen Titan hergestellt. Der Hauptgrund dafür sind die materialbedingten Herausforderungen von Zahnimplantaten. Mit den aus zehn Jahren Markterfahrung nach einem proprietären Prozess entwickelten Zirkolith® Implantaten überwindet Z-Systems diese Grenzen: Biokompatibilität und Osseointegration führt zu einer Zuverlässigkeit auf dem Niveau der besten Titanimplantate (CSR: ca. 98%*), zusätzlich werden mit den metallfreien und weißen Implantaten die höchsten Ansprüche moderner Zahnmedizin befriedigt. Diese evidenzbasierten ausgezeichneten Ergebnisse gibt das Unternehmen in Form einer umfassenden 10-Jahres-Garantie auf Implantat und zusätzlich 500 Euro für die prothetische Versorgung nach Osseointegration an Arzt und Patienten weiter. Die Implantate sind jetzt auch als zweiteilige Z5c Implantate verfügbar.

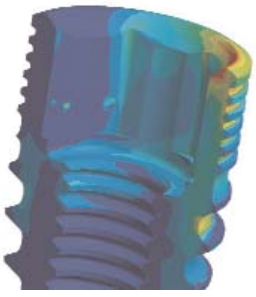
** Compound Survival Rate, data on file*

Z-Systems GmbH
Tel.: 0180 2700-747
www.z-systems.biz

BEGO

Neue Implantat-Linien

Ende letzten Jahres präsentierte BEGO Implant Systems die mit Spannung erwarteten konischen und selbstschneidenden „Zwillinge“ BEGO Semados® RS und RSX. Sie sind die modernen und zum Patent angemeldeten Neuentwicklungen, die die seit Jahren am Markt etablierte Implantatfamilie der BEGO Semados® S-, RI- und Mini-Implantate komplettieren.



„Die neuen Implantate sind vorerst in vier Durchmessern sowie sechs Längen erhältlich und eignen sich für nahezu jede Indikation in der dentalen Implantologie. Ende Mai 2014 wird eine fünfte, durchmesserreduzierte Größe, als Systemergänzung für die anspruchsvolle Versorgung enger Frontzahnlücken, hinzukommen“, so Dr. Nina Chuchracky, Produktmarketing-Managerin der BEGO Implant Systems. Sowohl das RS- als auch das RSX-Implantat werden mit demselben Chirurgie-Tray aufbereitet, was es dem Behandler ermöglicht, je nach individuellem Befund, auch intraoperativ noch, das gewünschte Implantatsystem auszuwählen. Als besonderes Plus verfügen beide Systeme über einen Einzug an der Implantat-Schulterfläche (sog. Platform Switch), was laut Finite Elemente Berechnungen an der Fachhochschule Koblenz, unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Matthias Flach, zu einer deutlichen Minimierung der mechanischen Spannungen im Implantat unter Kaubelastung führt.

Infos zum Unternehmen

BEGO Implant Systems
Tel.: 0421 2028-246
www.bego-implantology.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Martina [redacted]
[redacted]
Tel.: [redacted]

[redacted] 26.06.2013

27. JUNI 2013

MIS Implants
Technologies GmbH
Simeonscarre 2

32423 Minden

Betreff: Perio Patch zur Probe

Sehr geehrte Frau Gerund,

ich möchte mich noch einmal ganz herzlich bedanken, für das 1x6er Probepack Perio Patch Pflaster.

Meine Tochter (6 Jahre alt) hatte ein ca. 0,5 cm großes Zahnfleisch Granulom an der Innenseite ihrer Unterlippe. Entstanden ist es durch normales „auf die Lippe beißen" ging aber nach einem immer wieder kehrenden Kreislauf des mit der Zunge dran rumspielens /reizens nicht mehr von alleine weg. D.h. ein abklingen/heilen des Granuloms war nicht möglich.
Aufgrund dessen habe ich mich im Internet auf die Suche gemacht, und bin somit auf ihr Produkt Perio Patch gestoßen.
Ich habe die Pflaster halbiert und meiner Tochter diese auf die betroffene Stelle geklebt. Diesen Vorgang musste ich zwar insgesamt 12x wiederholen (6 halbierte Pflaster),aber dies reichte aus, damit das Granulom abheilen konnte. Die Pflaster hielten gut, und gingen nach einer gewissen Zeit von alleine ab, sodass ein Haftfilm weiterhin auf der Schleimhaut bestehen konnte. Meine Tochter hat dies wiederum überhaupt nicht gestört und sie kam gut mit dem tragen zurecht. Durch das Pflaster konnte sie nicht mehr mit ihrer Zunge das Granulom reizen und es hatte dadurch die Möglichkeit abzuheilen.

Jetzt sind 7 Wochen vergangen und das Zahnfleisch ist vollkommen intakt und verheilt. Durch die Anwendung des Perio Patch Zahnfleisch Pflasters konnten wir einen chirurgischen Eingriff, nämlich die Entfernung des Granuloms verhindern. Eine körpereigene Heilung mit Unterstützung des Zahnfleischpflasters war möglich. Und dies ist für alle Beteiligten natürlich ein hervorragendes Ergebnis.

Leider konnte ich selbst, immer wieder unter Apthen leidend, kein Perio Patch Pflaster testen, da alle für das Granulom aufgebrachte wurden.

Aber das Abheilen des Granuloms war mir einfach wichtiger. Ein wirklich alles in allem positives „Experiment".

Ich kann Ihr Produkt absolut weiter empfehlen und bin sehr glücklich über die Anwendung und den Verlauf.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Mehr über PerioPatch® erfahren Sie auf unserer Website www.mis-implants.de
oder rufen Sie uns an: 0571-972762-0.

mis
Make it Simple